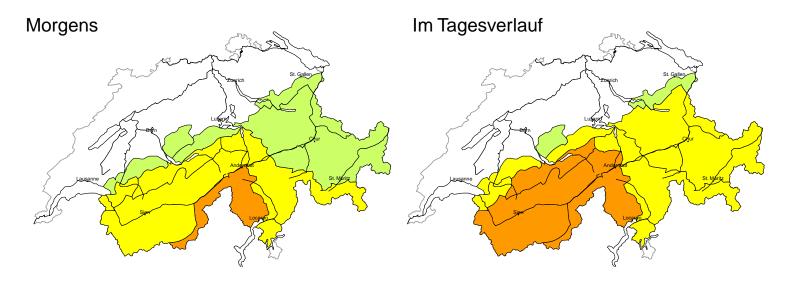
Lawinengefahr

Aktualisiert am 20.4.2025, 17:00



Gebiet A

Erheblich (3-) Trockene Lawinen, ganzer Tag



Neuschnee

Gefahrenstellen



Gefahrenbeschrieb

Neu- und Triebschnee der letzten zwei Tage sind störanfällig. Einzelne Wintersportler können Lawinen auslösen. Diese können vereinzelt gross werden. Touren und Variantenabfahrten erfordern Erfahrung in der Beurteilung der Lawinengefahr.

Erheblich (3) Nass- und Gleitschneelawinen, im Tagesverlauf

Nassschnee, Gleitschnee

Die nächtliche Abstrahlung ist reduziert. Es ist mild. Mit der tageszeitlichen Erwärmung und der Sonneneinstrahlung sind Nass- und Gleitschneelawinen zu erwarten, auch grosse. Vorsicht vor allem an Sonnenhängen unterhalb von rund 3000 m und an Schattenhängen unterhalb von rund 2400 m. Touren, Variantenabfahrten und Hüttenaufstiege sollten früh gestartet und rechtzeitig beendet werden.

Gebiet B

Mässig (2+) Trockene Lawinen, ganzer Tag



Triebschnee

Gefahrenstellen



Gefahrenbeschrieb

Mit starkem Südwind entstanden Triebschneeansammlungen. Diese sind teils störanfällig. Lawinen sind meist mittelgross. Die Gefahrenstellen liegen vor allem in Rinnen, Mulden und hinter Geländekanten.

Touren und Variantenabfahrten erfordern eine vorsichtige Routenwahl.

Erheblich (3) Nass- und Gleitschneelawinen, im Tagesverlauf

Nassschnee, Gleitschnee

Die nächtliche Abstrahlung ist reduziert. Es ist mild. Mit der tageszeitlichen Erwärmung und der Sonneneinstrahlung sind Nass- und Gleitschneelawinen zu erwarten, auch grosse. Vorsicht vor allem an Sonnenhängen unterhalb von rund 3000 m und an Schattenhängen unterhalb von rund 2400 m. Touren, Variantenabfahrten und Hüttenaufstiege sollten früh gestartet und rechtzeitig beendet werden.

Gebiet C

Mässig (2-) Trockene Lawinen, ganzer Tag



Triebschnee

Gefahrenstellen



Gefahrenbeschrieb

Mit starkem Südwind entstanden meist kleine Triebschneeansammlungen. Sie sind teils störanfällig. Lawinen können vereinzelt mittlere Grösse erreichen. Die Gefahrenstellen für trockene Lawinen liegen vor allem in Rinnen, Mulden und hinter Geländekanten. Eine vorsichtige Routenwahl ist angebracht.

Erheblich (3) Nass- und Gleitschneelawinen, im Tagesverlauf

Nassschnee, Gleitschnee

Die nächtliche Abstrahlung ist reduziert. Es ist mild. Mit der tageszeitlichen Erwärmung und der Sonneneinstrahlung sind Nass- und Gleitschneelawinen zu erwarten, auch grosse. Vorsicht vor allem an Sonnenhängen unterhalb von rund 3000 m und an Schattenhängen unterhalb von rund 2400 m. Touren, Variantenabfahrten und Hüttenaufstiege sollten früh gestartet und rechtzeitig beendet werden.

Gefahrenstufen



2 mässig

3

olich

4 gross

5 sehr gross

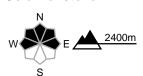
Gebiet D

Mässig (2+) Trockene Lawinen, ganzer Tag



Triebschnee, Altschnee

Gefahrenstellen



Gefahrenbeschrieb

Mit starkem Südwind entstanden teils störanfällige Triebschneeansammlungen. Sie liegen vor allem in Rinnen, Mulden und hinter Geländekanten. Zudem können vereinzelt Lawinen im Altschnee ausgelöst werden. Solche Gefahrenstellen liegen vor allem im selten befahrenen Tourengelände. Lawinen sind meist mittelgross.

Touren und Variantenabfahrten erfordern eine vorsichtige Routenwahl.

Mässig (2) Nass- und Gleitschneelawinen, im Tagesverlauf

Nassschnee, Gleitschnee

Die nächtliche Abstrahlung ist reduziert. Es ist mild. Mit der tageszeitlichen Erwärmung und der Sonneneinstrahlung sind Nass- und Gleitschneelawinen möglich, vereinzelt auch grosse. Vorsicht vor allem an West- und Osthängen unterhalb von rund 2800 m sowie an Nordhängen unterhalb von rund 2400 m. Touren sollten rechtzeitig beendet werden.

Gebiet E

Mässig (2-) Trockene Lawinen, ganzer Tag



Triebschnee

Gefahrenstellen



Gefahrenbeschrieb

Mit starkem Südwind entstanden meist kleine Triebschneeansammlungen. Sie sind teils störanfällig. Lawinen können vereinzelt mittlere Grösse erreichen. Die Gefahrenstellen für trockene Lawinen liegen vor allem in Rinnen, Mulden und hinter Geländekanten. Eine vorsichtige Routenwahl ist angebracht.

Mässig (2) Nass- und Gleitschneelawinen, im Tagesverlauf

Nassschnee, Gleitschnee

Die nächtliche Abstrahlung ist reduziert. Es ist mild. Mit der tageszeitlichen Erwärmung und der Sonneneinstrahlung sind Nass- und Gleitschneelawinen möglich, vereinzelt auch grosse. Vorsicht vor allem an West- und Osthängen unterhalb von rund 2800 m sowie an Nordhängen unterhalb von rund 2400 m. Touren sollten rechtzeitig beendet werden.



Gefahrenstufen

1 gering

2 mässig

3

3 erheblich

4 gross

Gebiet F

Gering (1) Trockene Lawinen, ganzer Tag



Triebschnee

Mit Südwind entstanden in der Höhe meist kleine Triebschneeansammlungen. Sie sollten im sehr steilen Gelände vorsichtig beurteilt werden. Nebst der Verschüttungsgefahr sollte vor allem die Mitreiss- und Absturzgefahr beachtet werden.

Mässig (2) Nass- und Gleitschneelawinen, im Tagesverlauf

Nassschnee, Gleitschnee

Die nächtliche Abstrahlung ist reduziert. Es ist mild. Mit der tageszeitlichen Erwärmung und der Sonneneinstrahlung sind Nass- und Gleitschneelawinen möglich, vereinzelt auch grosse. Vorsicht vor allem an West- und Osthängen unterhalb von rund 2800 m sowie an Nordhängen unterhalb von rund 2400 m. Touren sollten rechtzeitig beendet werden.

Gebiet G

Gering (1) Trockene Lawinen, ganzer Tag



Altschnee

Vereinzelt können trockene Lawinen im Altschnee ausgelöst werden und mittlere Grösse erreichen. Vorsicht vor allem an extrem steilen Schattenhängen im selten befahrenen Tourengelände. Nebst der Verschüttungsgefahr sollte auch die Mitreissund Absturzgefahr beachtet werden.

Mässig (2) Nass- und Gleitschneelawinen, im Tagesverlauf

Nassschnee, Gleitschnee

Die nächtliche Abstrahlung ist reduziert. Es ist mild. Mit der tageszeitlichen Erwärmung und der Sonneneinstrahlung sind Nass- und Gleitschneelawinen möglich, vereinzelt auch grosse. Vorsicht vor allem an West- und Osthängen unterhalb von rund 2800 m sowie an Nordhängen unterhalb von rund 2400 m. Touren sollten rechtzeitig beendet werden.

Gebiet H

Mässig (2)



Nassschnee, Gleitschnee

Es sind Nass- und Gleitschneelawinen möglich, auch mittelgrosse. Touren sollten rechtzeitig beendet werden.

Gebiet I

Gering (1)



Nassschnee

Es sind nasse Rutsche und Lawinen möglich, aber meist nur kleine. Schon eine kleine Lawine kann Personen mitreissen und zum Absturz bringen.

1 gering

Lawinenbulletin bis Montag, 21. April 2025

Schneedecke und Wetter

Aktualisiert am 20.4.2025, 17:00

Schneedecke

Mit starkem Südwind und Neuschnee am Alpenhauptkamm und südlich davon entstanden störanfällige Triebschneeansammlungen. In den Hauptniederschlagsgebieten sind diese am grössten. In den übrigen Gebieten sind sie vor allem an Schattenhängen in der Höhe vorhanden, wo es noch lockeren, verfrachtbaren Altschnee gab. Die Schneedecke ist an Südhängen bis ins Hochgebirge und an Ost- und Westhängen bis auf rund 2800 m durchfeuchtet. An Nordhängen ist die Schneedecke bis auf rund 2400 m mehrheitlich durchfeuchtet. In der teils bewölkten Nacht bildet sich nur eine dünne Schmelzharschkruste. Diese weicht im Tagesverlauf auf und es sind mittlere bis grosse Nass- und Gleitschneelawinen zu erwarten.

Wetter Rückblick auf Sonntag•

Im Süden fiel Schnee oberhalb von rund 2000 m. Im Norden war es oft bewölkt mit durchziehenden Schauern, vor allem im Westen.

Neuschnee

Von Samstagnachmittag bis Sonntagnachmittag oberhalb von rund 2200 m:

- Oberwalliser Alpenhauptkamm vom Mattmark bis ins südliche Goms, Bedrettotal, Maggiatäler: 20 bis 40 cm
- unmittelbar nördlich angrenzend, übriger zentraler Alpensüdhang: 10 bis 20 cm
- übriger Walliser Alpenhauptkamm, Averstal, Bergell, Berninagebiet: 5 bis 10 cm

Temperatur

am Mittag auf 2000 m zwischen +4 °C Osten und +2 °C im Westen und im Süden

nachts zeitweise stürmisch, tagsüber mässig bis stark aus südlichen Richtungen

Wetter Prognose bis Montag

In der Nacht auf Montag fallen am Alpenhauptkamm und südlich davon oberhalb von rund 1900 m noch ein paar Zentimeter Schnee. Sonst ist es teils bewölkt. Tagsüber ist es recht sonnig. Vor allem in den Voralpen gibt es im Tagesverlauf Quellwolken.

Neuschnee

wenige Zentimeter am Alpenhauptkamm und südlich davon

am Mittag auf 2000 m im Wallis und in Graubünden bei +4 °C, sonst bei +2 °C

Wind

schwach bis mässig aus Südwest

Tendenz

Die Nächte sind nur teils klar. Am Dienstag ist es in den Bergen ziemlich sonnig mit Quellwolken und einzelnen Schauern im Tagesverlauf. Entlang der Voralpen ist es oft bewölkt. Am Mittwoch ist es oft bewölkt mit Schneeschauern im

Der Wind weht an beiden Tagen meist schwach aus südlichen Richtungen. Die Nullgradgrenze liegt bei 2500 m. Die Gefahr von trockenen Lawinen nimmt ab. Es sind Nass- und Gleitschneelawinen zu erwarten, vor allem im Tagesverlauf.

